



AMTSBLATT

GEMEINDE OGGELSHAUSEN



Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 07:30 – 12:00 Uhr, Di. 13:30 – 17:00 Uhr und Mi. 14:30 – 18:30 Uhr, Tel: 07582/91227, Fax: 07582/91228; Email: info@oggelshausen.de Web: www.oggelshausen.de

Impressum Herausgeber und Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil Bürgermeister Michael Kara oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, jeweiliger Verfasser. Redaktionsschluss Dienstag.

Nr. 26/23 vom 28.06.2023

Amtliche Nachrichten

Gemeinderat

Kurzprotokoll zur Gemeinderatssitzung Montag, 26.06.2023 – öffentlich –

GR Wanner übernimmt für den nicht anwesenden BM Michael Kara die Sitzungsleitung. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium somit beschlussfähig ist.

Top 1 Kindergarten

GR Wanner informiert über den neuesten Sachstand zu den von der Gemeinde beantragten Fördergeldern zur Erweiterung des Kindergartens. Erfreulicherweise könne er verkünden, dass am heutigen Tag die schriftliche Zusage vom Regierungspräsidium eingegangen sei, in welcher Fördergelder aus dem Ausgleichstock in Höhe von 400.000 Euro bewilligt seien. Hier spricht Herr Wanner ein Lob an unseren Kämmerer Schmid aus, welcher in Zusammenarbeit mit ihm und dem Gemeinderat die Anträge ausgearbeitet habe.

Weiter sei eine Fachförderung in Höhe von 264.000 Euro beantragt. Derzeit liege aber noch kein Ergebnis vor, da hier zuerst noch ein Gesetzgebungsverfahren gestartet werden müsse und hierfür noch kein Zeitplan seitens des Kultusministeriums vorliege.

Top 2 Erhöhung der Kindergartengebühren

In der Sitzung des Kirchengemeinderates wurde die Erhöhung der Kindergartengebühren beschlossen. Die Erhöhung richte sich nach den Empfehlungen des Städte- und Gemeindetages und betrage 8,5%, so die Ausführungen von GR Wanner.

Ohne Beratung erfolgt der einstimmige Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der geplanten Erhöhung der Kindergartengebühren ab September 2023 zu.

Top 3 Verlegung der GR Sitzung im Juli

Die nächste GR Sitzung vom 24.07.2023 wird auf den 31.07.2023 verlegt.

Top 4 Kauf der Wegfläche entlang Flurstück 2350

Das Flurstück 2350 sei vermessen und die Grenzpunkte gesetzt, so GR Wanner. Die Unterlagen vom Vermessungsbüro Gräber & Javorsky liegen beim Vermessungsamt. Nach Durchführung und Eintragung könne ein Notartermin zum Kauf der vermessenen Fläche vereinbart und durchgeführt werden.

Top 5 Seniorenausflug

GR Wanner informiert darüber, dass in diesem Jahr der Seniorenausflug für den 20.07.2023 geplant sei. Die Abfahrt ist für 08:30 Uhr und die Rückkehr für ca. 17:30 Uhr vorgesehen.

Das Ziel ist zunächst Bad Wurzach / Gospoldshofen. Unterwegs sei wie gewohnt eine Vesperpause geplant. Nach einer Besichtigung der Käserei Vogler findet ein gemeinsames Mittagessen im Sennerstüble der Käserei statt. Danach sei eine Fahrt mit dem Torfbähnle und eine Besichtigung des Torfmuseums in Bad Wurzach fix gebucht. Für die alternative Besichtigung der Glasfabrik Bad Wurzach gibt es leider noch keine Zusage. Nach einer Kaffeepause werde die Heimfahrt angetreten.

Top 6 Friedhof

GR Wanner verkündet, dass auf dem Gemeindefriedhof Oggelshausen ab sofort folgende „neuen“ Beerdigungsformen angeboten werden können:

- Rasengräber Urne (2 Urnen)
- Rasengräber Sarg (2 Säрге)
- Anonyme Bestattung – ohne Anbringung einer Tafel bzw. Hinweis

Hierzu wurde die Friedhofs-Satzung neu geschrieben.

Ferner informiert GR Wanner darüber, dass der bis dato nur in mündlicher Form bestehende Bestatter-Vertrag mit dem Unternehmen Schaller/Schiemann zwischenzeitlich schriftlich verfasst und bereits von beiden Vertragsparteien unterschrieben sei.

Top 7 Bauangelegenheiten

Bis zum Sitzungsbeginn liegen keine Bauanträge vor.

Top 8 Wahlen 2024

Nach Mitteilung des Bundesministeriums des Inneren und für Heimat wurde der Wahltag für die Europawahl in Deutschland nach § 7 und § 4 des Europawahlgesetzes in Verbindung mit § 16 Satz 2 des Bundeswahlgesetzes auf **Sonntag, den 9. Juni 2024** festgelegt.

Vermutlich werde am selben Tag auch der Kreistag und der Gemeinderat gewählt.

Top 9 Sonstiges

Sanierungsarbeiten DGH und Schullandheim

Der Gemeindeverwaltung liegen 2 Angebote zu Sanierungsarbeiten in Dorfgemeinschaftshaus und Schullandheim vor. Hier handle es sich um die Sanierung des Bodens in den Bädern des Schullandheims und des Bodens im DGH, sowie der Lamellenvorhänge.

GR Zell erfragt, welches Unternehmen das günstigere Angebot abgegeben habe und GR Wanner beantwortet dies damit, dass die Firma Krug in Bad Schussenried / Kleinwinnaden den Zuschlag erhalten solle. Ohne weitere Beratung erfolgt der einstimmige

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der geplanten Sanierung zum günstigsten Angebot (Angebotspreis 4.229,53 €) zu und beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe.

Dankeschön für jährliche Zuwendungen an Vereine

Der Verein Kapellen- und Flurdenkmäler e. V. sowie der Theaterverein Oggelshausen e. v. bedanken sich für die jährliche Zuwendung.

Anonyme Anzeige gegen GR Wanner

Es wurde beim LRA eine anonyme Anzeige gegen GR Wanner eingereicht. Dies beziehe sich auf die Solarfelder, die der Gemeinderat zuerst mehrmals in öffentlicher Sitzung besprochen, dann jedoch noch einmal in nichtöffentlicher Sitzung ausgiebig diskutiert habe, um danach in öffentlicher Sitzung nur noch die das Ergebnis der Diskussion bekanntgab um die Abstimmung durchzuführen.

GR Zell zeigt sich überaus verärgert über die anonyme Anzeige. Dies habe GR Wanner nicht verdient.

Baugebiet „Riedblick“ – weitere Verpachtung der Fläche

Herr Rainer Hepp aus Tiefenbach habe bei der Verwaltung angefragt, ob er das Flurstück 607 „Riedblick“ im Jahr 2024 erneut zur Bewirtschaftung von der Gemeinde pachten könne.

Dem Antrag stimmt der Gemeinderat zu. GR Wanner wird die nötigen Schritte veranlassen.

Fragen aus dem Gemeinderat

GR Gnannt erfragt, ob es seitens der Gemeinde eine langfristige Planung zur Straßensanierung innerorts gäbe.

GR Wanner merkt an, dass seines Wissens eine langfristige Planung nicht vorliege und Sanierungen von Straßen vom Bedarf der Sanierung und von den finanziellen Mitteln abhängig gemacht werden sollen.

GR Kirschner möchte wissen, ob zur Thematik „Biosphärengebiet“ ein aktueller Stand bekannt sei.

GR Wanner informiert, dass ihm derzeit keine aktuellen Sachstände vorliegen würden.

GR Gnannt merkt ebenfalls an, dass er sich zur eingegangenen anonymen Anzeige vollumfänglich GR Zell anschließt und ebenfalls die Anzeige unangemessen finde. Er fügt an, dass hier wohl ein persönliches Problem seitens eines Einwohners gegenüber GR Wanner oder dessen derzeitige Tätigkeit bestünde. Diese persönliche Fehde werde nun zu Lasten der Gemeinde auf deren Schultern ausgetragen.

Fragen aus den Zuschauern:

Ein Bürger erfragt, ob bei der geplanten PV-Freiflächenanlage die Gewerbesteuerereinnahmen bei der Gemeinde verbleiben würden.

GR Zell informiert, dass in den ersten Jahren die Einnahmen den Ausgaben gegengerechnet würden und somit die Gewerbesteuerereinnahmen geringer seien und mit jedem Jahr Laufzeit sich normalerweise vergrößern würden. Daher sei in den Folgejahren mit höheren Gewerbesteuerereinnahmen zu rechnen als in den ersten Jahren. Derzeit sei die Vereinbarung mit der EnBW dergestalt, dass 90 % der Einnahmen bei der Gemeinde Oggelshausen verbleiben und 10 % der EnBW zufließen.

Derselbe Bürger führt weiter aus, er habe am Feldweg „Fuchsbau“ einen größeren Traktor gesehen welcher mit „überhöhter“ Geschwindigkeit unterwegs war. Hinweis der Gemeinde an die Nutzer die Feldwege mit angemessener Geschwindigkeit zu befahren.

Weiter erfragt der Bürger, ob ein Flächentausch zwischen „Riedblick“ und „Königstraße“ bereits thematisiert worden sei und ob dies eine Option für die Gemeinde darstellen könne.

Die Frage eines anderen Bürgers lautet, wie die Finanzierung zum Erwerb des Baugebietes „Riedblick“ durchgeführt worden sei. GR Wanner beantwortet dies, dass zur damaligen Zeit die Finanzierung aus dem laufenden Gemeindehaushalt durchgeführt worden sei.

Eine weitere Frage lautete möchte, ob die in der Presse angekündigten massiven Einbrüche in Gewerbesteuer-Einnahmen auf für die Gemeinde Oggelshausen ebenfalls zutreffen würden. Dazu merkt GR Wanner an, dass in Gesprächen mit Kämmerer Schmid für Oggelshausen keine größeren Veränderungen spürbar seien. Derzeit seien die Einnahmeprognozen noch stimmig.

Für weitere Jahre sei dies allerdings nicht vorhersehbar.

Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem Sachstand zur Anbringung eines Zebrastreifens in der Ortsdurchfahrt.

GR Wanner führt aus, dass es hierzu eine klare Aussage durch das Landratsamt Biberach gäbe, dass das Verkehrsaufkommen in Oggelshausen derzeit keinen Zebrastreifen und ebenfalls keine Fußgängerampel rechtfertigen würde. Die letzte Verkehrsschau habe im Mai 2022 stattgefunden.

In der vergangenen Woche sei jedoch die Beschilderung „Zone-30“ durch den Bauhof an Schule und Kindergarten angebracht worden.

Ein anderer Bürger erfragt den Sachstand zur Baugebietserweiterung „Riedblick“, ob derzeit immer noch die entsprechende Zufahrtmöglichkeit fehle. Dies wird von GR Wanner bestätigt. Ein Flächenerwerb zur Gestaltung der Zufahrt sei bis dato noch nicht möglich gewesen.

In diesem Zusammenhang erfragt ein anderer Bürger den Sachstand zur Möglichkeit einer Verbindung mit dem Baugebiet „Skulpturengarten“ mittels einer Brücke/Auffahrt.

GR Wanner fügt an, dass dies mit einem immensen Kostenaufwand verbunden wäre und zunächst noch weitere Möglichkeiten eruiert werden sollen.

Weiter wird die Eigenständigkeit der Kommunen zur Aufstellung von Zone-30-Verkehrszeichen erfragt. Dies solle durch die Verwaltung geklärt werden.

GR Gnannt merkt zu den oben gestellten Fragen an, dass die Einwohner versichert sein können, dass der Gemeinderat alles in seiner Möglichkeit Stehende unternahme, um das Baugebiet „Riedblick“ voranzutreiben und auch sämtliche Möglichkeiten diskutiert und durchgegangen worden seien. Dies sei den Bürgern nicht in vollem Umfang bekannt. Man dürfe nicht vergessen, dass GR Wanner sein hohes Engagement immer noch ehrenamtlich ausführen würde und dennoch nicht nur das Tagesgeschäft erledigen würde, sondern die Gemeinde auch voranbringe.

Eine Mitbürgerin erkundigt sich nach dem Sachstand zur Sanierung des bestehenden Kindergartens. Der Elternbeirat, welchem sie angehöre, und die Elternschaft seien nun schon mehrfach getröstet worden, was die Durchführung der Sanierung betreffe. GR Wanner macht deutlich, dass die weltliche Gemeinde nur für die Finanzierung im überwiegenden Teil verantwortlich sei, nicht aber für die Beauftragung und Durchführung der notwendigen Sanierungsarbeiten. Für die Sanierungsarbeiten stehen im Haushalt 93.000.- € zur Verfügung.

Ferner wurde bemängelt, dass der Gemeinderat der Erhöhung der Kindergartengebühr zugestimmt habe, die Sanierung aber noch ausstehe. GR Wanner macht deutlich, dass die Erhöhung der KiGA Gebühren vom Betreiber des Kindergartens nach den Empfehlungen des Städte- und Gemeindetages beschlossen wurde und die Gemeinde hier nur einen Beschluss fassen muss. GR Wanner fügt an, die Gemeinde werde sich um einen Gesprächstermin bemühen, bei welchem der Kirchengemeinderat, der Gemeinderat und auch der Elternbeirat des Kindergartens vertreten sein solle.

Weiter wurde von einem Bürger erfragt, ob beim geplanten Erweiterungsbau die Gemeinde die Trägerschaft übernehme. Dies wird von GR Wanner verneint.

Mitteilungen der Verwaltung

Proberuf der Sirenen: Samstag, 01. Juli 2023, 12:00 Uhr



Papiertonne:
Freitag, 14.07.2023



Gelber Sack:
Montag, 17.07.2023



Restmüll:
Mittwoch, 05.07.2023

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst: 116 117

Kinderärztlicher Notdienst

0180 19 29 343

Augenärztlicher Notdienst 0180 19 29 350

Zahnärztlicher Notdienst

0761/120 120 00

Notfallpraxis: Sana-Klinikum Biberach, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach (Sa., So., Feiertag) von 8:00 – 22.00 Uhr

Apothekennotdienst:

Samstag, 01.07.23, Schwaben-Apotheke Bad Saulgau, Hauptstraße 79, 88248 Bad Saulgau, Tel: 07581 8138

Sonntag, 02.07.23, Apotheke am Klinikum, Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach, Tel: 07351 5068180

Manfred Wanner / stellvertretender Bürgermeister

Kirchliche Mitteilungen

Herzliche Einladung zur Teilnahme an den Glaubens-Impulsen

Vom **29.06. bis 02.07.** werden Augustiner-Schwestern aus Spanien und Rom unsere Federsee-Gemeinden besuchen im Sinne einer kleinen Gemeinde-Mission: Die Impulse, die Gottesdienste und die Pilgerwanderung im Donautal möchten Sie mitnehmen auf den Weg unseres Glaubens. Es wird um die Vertiefung und Erneuerung unseres Christseins gehen. Kommen Sie einfach vorbei und feiern Sie mit oder hören Sie, was die Schwestern mit uns teilen möchten. Die Tage stehen unter den Worten aus Psalm 34,13: „Gibt es jemanden, der das Leben liebt?“

Für den Pilgerweg im Donautal (ca. 6 km) am Samstag, den 01.07. ist eine Anmeldung im Pfarramt (07582 91200) bis 27.06. erforderlich zur Planung von Bus und Einkehr.

Anbetung und Lobpreis mit der Federseeband im Kirchhof Kanzach Impuls: „Wirksam beten ist einfach“

Dieser besondere Gottesdienst lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und einzutauchen in Lobpreis, in die eucharistische Anbetung, in die Liebe Gottes. Im idyllischen Ambiente mit Kerzenschein zwischen Kirche, Friedensengel und Springbrunnen wird die Federseeband wieder zum Mitsingen der ansprechenden Lobpreislieder einladen und den Abend bereichern. Pfarrer i.R. Peter Schmid aus Ingoldingen wird den Impuls geben „Wirksam beten ist einfach“. Er wird uns Anregungen mit auf unseren Glaubensweg geben. Es gibt auch die Möglichkeit zur Beichte, dem Sakrament der Versöhnung. Für ihre persönliche Sorge betet auf ihren Wunsch gerne das Gebetsteam „Praystation“.

Bei schlechtem Wetter wird der Lobpreisabend Tauchstunde in der Kirche in Kanzach sein.

Im Anschluss lädt das Nachtcafé zu Imbiss und Getränken und zu Begegnung und Gespräch am Lagerfeuer oder in der Pfarrscheuer ein.

Pfarrkirche St. Laurentius/St. Agatha

Gottesdienste:

Samstag, den 1. Juli 8.30 Uhr - 18.00 Uhr Pilgerweg mit den Augustinerinnen aus Sotillo de la Adrada/Spanien

Sonntag, den 2. Juli 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, den 5. Juli 18.00 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Abendmesse - für alle Kranken

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Sonn- und feiertags laden wir um 9:15 Uhr zum Gottesdienst in die Evangelische Kirche, Karlstraße 11, ein. Wir freuen uns über alle, die kommen!

Geöffnete Kirche

Unsere Kirche bleibt tagsüber geöffnet.

Donnerstag, 18 Uhr Ökumenisches Friedensgebet vor der kath. Kirche für den Frieden in der Ukraine und in der Welt. Herzliche Einladung!

Auf unserer Webseite <https://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie weitere Hinweise.

Wöchentliche Veranstaltungen (während der Schulzeit im Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24) mittwochs 09:30 Spielgruppe, donnerstags 20:00 Kirchenchor freitags 09:30 Spielgruppe

Öffentliche Bücherei (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

Vertretung im Pfarramt

Das Ev. Pfarramt Bad Buchau ist z.Zt.vakant. Vertretung hat Pfarrerin Margit Bleher, 07351/41292542

Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Grundschule Oggelshausen

Die Grundschule Oggelshausen zu Besuch bei der Feuerwehr

Unsere Grundschul Kinder berichten von ihren Eindrücken

Am 13.06.2023 war es soweit. Wir durften endlich die Feuerwehr besuchen.

Klassen 3/4

Malina: „Mir hat am besten gefallen, dass wir mit dem Feuerwehrauto gefahren sind.“

Adelina: „Mir hat einfach alles gefallen!“

Antonia: „Mir hat am besten gefallen, dass wir mit dem Schlauch selber spritzen durften.“

Paul: „Ich habe einen Helm angezogen und die ganze Ausrüstung war ganz schön schwer. Beeindruckend fand ich auch die Schuhe.“

Thore: „Ich fand das Spielen mit dem Schlauch cool.“

Sofian: „Ich fand die Ausrüstung voll warm.“

Osker: „Ich fand es toll, dass ich die Rüstung anziehen durfte und als wir mit dem Wasserschlauch gespritzt haben.“

Julian: „Ich fand den Stromgenerator beeindruckend.“

Klassen 1/2:

Milano: „Heute waren wir bei der Feuerwehr. Wir haben mit dem Schlauch gespritzt und haben die Rüstung gesehen. Dann sind wir mit dem Feuerwehrauto gefahren. Toll!!“

Mats L: „Wir sind mit dem Feuerwehrauto an meinem Haus vorbeigefahren. Dann durften wir Helme und Hosen und Jacke und Schläuche ausprobieren Sie haben uns noch das Feuerwehrauto gezeigt. Das war cool.“

Mats Dase: „Wir haben sehr schöne Sachen gemacht.“

Dylan: „Wir haben viel gesehen und die haben uns alles erklärt.“

Amelie: „Wir haben viel gelernt. Es war sehr spannend. Wir haben viel gesehen und waren überrascht. Es war soooo schön!!“

Toni: „...es hat soooo viel Spaß gemacht.“

Ein ganz herzliches „**DANKE**“ an die Männer der Wehr, die sich an diesem Tag freigenommen haben, um unseren Schülern und Schülerinnen gut vorbereitet und sehr kompetent die Feuerwehr und damit ein Stück Heimat näher zu bringen.

Für alle Kinder wird dies ein unvergessliches Erlebnis bleiben!!!



Mitteilungen der Woche

Schützenbus 2023 dieses Jahr gibt es einige Änderungen beim Schützenbus-Verkehr:

Die Stadtwerke bieten während der Zeit von Freitag, 14. bis Sonntag, 23. Juli einen Schützenbusverkehr an, welcher das Anrufsammeltaxi unter der Woche abends bzw. nachts sowie samstags und sonntags ersetzt. Das heißt, anstelle des Anrufsammeltaxis verkehren im Bedienungsgebiet der Stadtwerke die Schützenbuslinien S1 sowie S4 bis S7 nach festen Fahrplänen. Die Schützenbusfahrpläne können unter [SWBC|Schützenbus](#) heruntergeladen werden. Die Fahrzeiten der Schützenbuslinien werden auch in der elektronischen Fahrplanauskunft in der DING-App angezeigt. Die Organisation des Verkehrs außerhalb des Bedienungsgebiets der Stadtwerke übernimmt der Landkreis Biberach. Hier werden verschiedene Verstärkerfahrten auf Überlandlinien angeboten. Auf den Schützenbuslinien gilt analog den regulären Linien in diesem Jahr der normale DING-Tarif.

Der in den letzten Jahren geltende Sondertarif in Form von Schützenbus-Wochenkarten entfällt. Das heißt, Sie können alle Fahrten beispielsweise mit Ihrer Zeitkarte (Bürgerticket, Deutschlandticket, Jahreskarte, ...) nutzen oder sich mit dem Handy über die DING-App bequem Tageskarten oder Einzelfahrscheine kaufen. Der Fahrscheinkauf in den Bussen ist ebenfalls möglich. Der reguläre Stadt- und Überlandverkehr muss in der Schützenwoche auch immer wieder angepasst werden, damit die vielen Veranstaltungen reibungslos laufen können. Weiterführende Infos zum Schützenbus und Linienverkehr erhalten Sie auf unserer Homepage unter: [Schützenfest:Buslinienverkehr \(swbc.de\)](#)

Gartenfest in Stafflangen Der Musikverein Stafflangen lädt herzlich zu seinem traditionellen Gartenfest ein.

Am **Samstag, 08. Juli** und **Sonntag, 09. Juli** findet auf dem Festplatz vor der Turnhalle das diesjährige Gartenfest statt. Das Programm reicht von Spiel und Spaß bis zur hochklassigen Blasmusik. Die Musikkapelle Steinhausen-Muttenweiler und die Besetzung „Blech nach Maß“ sorgen am Samstagabend ab 19 Uhr für musikalische Highlights. Zuvor treten verschiedenste Teams beim Spiel ohne Grenzen gegeneinander an. Der Sonntag wird, unter der Mitgestaltung des MV Stafflangen und des Kirchenchor Stafflangen, mit einem Festgottesdienst eröffnet. Anschließend spielt die Musikkapelle Zell-Bechingen zum Frühschoppen. Zur Mittagszeit lädt der Musikverein zu einem vielfältigen Mittagstisch ein. Bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen unterhält die Jugendkapelle „Young Harmony“. Zum Festausklang wird ab 17 Uhr nochmal beste Unterhaltung mit „Staffblech“ geboten. Auf viele Besucher freut sich der Musikverein Stafflangen.

28. August bis 1. September: Steinzeit-Survival-Camp für Kids im Federseemuseum

In den Sommerferien findet im Federseemuseum ein Camp der besonderen Art statt: Vom 28. August bis 1. September können Kinder von 8 bis 12 Jahren hautnah erfahren, welche Tricks die Steinzeitmenschen in einer Welt ohne Strom, Läden und heutiger Medikamente auf Lager hatten, um zu überleben. Von 9 bis 15 Uhr erkunden Sie dabei nicht nur die Funde im Museum und die Häuser im Freigelände, sondern werden unter fachkundiger Anleitung selbst aktiv. Von den Jagdmethoden, nützlichen Wildkräutern über das Feuermachen bis zum Boot fahren lernen die Kinder dabei neue Fertigkeiten. Die Kosten dafür belaufen sich auf 225,- €, inkl. Mittagessen (Geschwisterkinder 200,- €). Weitere Informationen finden Sie unter www.federseemuseum.de oder Tel. 07582-8350.

Handarbeitstreff Tiefenbach

Wir treffen uns am 30.06.23 um 17.00 Uhr in der Buchauerstraße 44 in Tiefenbach. Wie immer ist jeder herzlich willkommen, egal ob Stricken, Häkeln, Sticken oder einfach nur dazusitzen und reden. Bei Fragen bitte bei Gabriela Martini 932567 melden.

10. Kanzacher Garagenflohmarkt

Am Samstag, den 1. Juli 2023 findet bereits zum 10. Mal unser traditioneller Garagenflohmarkt mit über 40 Ständen statt. Von 8:00 bis 16:00 Uhr bieten die Kanzacher alles an, was sich in Garagen, Dachböden und Scheunen an nicht mehr Gebrauchtem angesammelt hat. Ob Kleidung für alle Altersklassen, Haushaltsartikel, Altes und Antikes, Skurriles und Lustiges, Bücher, Spielzeug, Werkzeug, es ist so ziemlich alles dabei.

Kommt vorbei und stöbert! Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Vereine



Sportverein 1932 e.V.

Flohmarkt 2023

Anmeldungen zum **20. (!)** Oggelshausener Flohmarkt sind noch möglich und Anmeldeformulare können gerne unter info@awo-pcservice.de angefordert werden. Bitte nur über dieses Formular anmelden!

Der Flohmarkt findet am **Samstag, 29.07.23** statt.

Info „Zeltaufbau- und Abbau“ für Mitarbeiter & Helfer

Der Zeltaufbau findet dieses Jahr am **Dienstag, 25.07.23** um **16:00 Uhr** statt und der Zeltabbau dann am **Montag, 31.07.23**, ebenso um **16.00 Uhr**. Vor dem Zeltabbau am 31.07.23 sind wir natürlich ganztägig - ab 8.00 Uhr - mit anderen Aufräumarbeiten auf dem Festgelände beschäftigt.

Wir bitten um Beachtung und freuen uns jeweils auf viele freiwillige Helfer!

Breitensport

Der Kurs „**Fit durch´s Jahr**“ macht nun Sommerpause und startet am 11.09.23 in alter Frische wieder durch ☺ ! Auch der aktuell noch laufende **Yoga-Kurs** befindet sich im Endspurt und wird am 13.07.23 mit der letzten Übungseinheit zu Ende gehen.

Auch hier sind wir bereits in Planung für eine Neuauflage ggf. im September und werden Sie über´s Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Terminvorschau

SVO/S = SG Oggelshausen-Seekirch

SVO/S/A/O = SG Oggelshausen-Seekirch-Attenweiler-Oggelsbeuren

SG Dürm./Federsee = Bad Buchau-Dürmentingen-Betzenweiler-Oggelshausen

Do.	29.06.23	18.30 Uhr	SVO/S/A/O - SG Ennetach (D) (in Seekirch)
Fr.	30.06.23	19.00 Uhr	Training AH/FZM
Sa.	01.07.23	18.00 Uhr	Sportheim geöffnet
Sa.	08.07.23	20.00 Uhr	18er-Party im Sportheim (geschlossene Gesellschaft)
Sa.	15.07.23	16.00 Uhr	50er-Party im Sportheim (geschlossene Gesellschaft)



Krabbelgruppe

Hallo Mama's und Papa's

Wir suchen wieder Verstärkung für unsere Krabbelgruppe (Kinder von 0-3 Jahren). Die Zeit vergeht wie im Fluge und ab September kommt bereits ein großer Teil der Krabbelgruppen Kinder in den Kindergarten. Es wäre doch schade, die Krabbelgruppe wegen zu niedriger Mitgliederzahl aufzulösen.

Wir treffen uns bis jetzt dienstags von 9.00 Uhr - 10.30 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses.

Wir machen Sing- und Kreisspiele, kleine Basteleien und vieles mehr.

Auch Zeit zum Austausch von Erfahrungen ist gegeben. Also los, traut euch, wir freuen uns auf neue Krabblers.

Nähere Informationen gibt es bei Sandra Weber Tel. 9346520 oder 0176/78198278

Landratsamt informiert

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Freie Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr am Kreis-Berufsschulzentrum sowie an der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

Am Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (Karl-Arnold-Schule und Matthias-Erzberger-Schule) sowie an der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim sind im Schuljahr 2023/24 Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu besetzen. Ein FSJ bietet jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln und soziale Berufe näher kennen zu lernen. Es wird als Wartezeit für das Studium und gegebenenfalls als Vorpraktikum für die Ausbildung in einem sozialen Beruf anerkannt. Während des FSJs erhalten die Freiwilligen ein Taschengeld, das den Richtlinien für FSJ entspricht, 25 Bildungstage, 27 Urlaubstage (bei einjähriger Beschäftigung) sowie eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.

Die Aufgaben als FSJlerin und FSJler:

Die FSJlerin/der FSJler unterstützt die Lehrkräfte bei der Betreuung der Schüler*innen im Unterricht und im Bereich der differenzierenden Förderung. Sie arbeiten Lehrkräften unter anderem bei Angeboten zur bewegten Pause zu und helfen bei der Vorbereitung von Schulfesten sowie beim Tag der offenen Tür.

Weitere Informationen:

Matthias-Erzberger-Schule, Leipzigstraße 9, 88400 Biberach, Telefon: 07351 346 215, E-Mail: sek.mes@biberach.de

Karl-Arnold-Schule, Leipzigstraße 9, 88400 Biberach, Telefon: 07351 346-211, E-Mail: sek.kas@biberach.de

Kilian-von-Steiner-Schule, Am Käppele 9, 88471 Laupheim, Telefon: 07391-96540; E-Mail: sekretariat@kvs-schule.de

Kreisforstamt informiert

Multiplikatorenfortbildung zum Thema „Wald und Bäume“

Das Kreisforstamt bietet am Mittwoch, 12. Juli 2023 eine Multiplikatorenfortbildung zum Thema „Wald und Bäume“ an. Die Fortbildung findet von 14 bis 18 Uhr im Burrenwald in Biberach statt. Die Teilnehmer*innen lernen, die heimischen Baum- und Straucharten zu bestimmen. Sie erhalten Informationen über die Eigenschaften der Hölzer und zu welchem Zweck diese genutzt werden. Die kostenlose Veranstaltung richtet sich an Multiplikatoren, wie Erzieher*innen, Pädagog*innen sowie Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen. Treffpunkt für die Veranstaltung ist der Parkplatz Burrenpark am Kletterwald in Biberach. Eine Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de ist erforderlich.

Naturgartenwettbewerb 2023: Landkreis zeichnet Privatgärten aus, der Natur- und Artenschutz in besonderem Maße umsetzen – Bewerbungsschluss am 9. Juli

Wildbienenhotels und Nistkästen für heimische Vögel, wilde Ecken und abwechslungsreiche Staudenbeete: Viele Hobbygärtner*innen tun viel für den Natur- und Artenschutz und schaffen in ihren Gärten wertvolle Lebensräume für Insekten und Kleintiere. Die Jury ist sehr gespannt darauf, die Gärten am 2. August persönlich zu besuchen. Wenn Sie auch einen Naturgarten haben, möchte ich Sie herzlich ermuntern, sich an dem Wettbewerb zu beteiligen". „Unsere Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in dichten besiedelten Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fange Naturschutz vor der Haustüre an - beziehungsweise hinter der Gartentüre. Dabei gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen „Trittstein-Biotope“ sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt.

Auf der Webseite des Landwirtschaftsamts unter www.biberach.de/Naturgartenwettbewerb gibt es eine Übersicht über die zu bewertenden Elemente sowie einen Link zur Anmeldemaske inklusive Bewertungsumfrage. Teilnehmer*innen werden gebeten, parallel per E-Mail maximal fünf Fotos zu schicken, die einen Gesamteindruck des Gartens vermitteln. Die besten 30 Gärten werden von der Jury am Mittwoch, 2. August persönlich besucht, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten eine Plakette, die den Garten als Biberacher Naturgarten ausweist. Anmeldeschluss ist Sonntag, 9. Juli 2023.